© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Ein Beispiel von rückschreitender Metamorphose.

Hierzu Tafel IV.

Am 14. (26.) Juni d. J. fand ich auf dem steinigen Platze vor dem Hofskruge eine mehrstenglige, niedrige, buschartig wachsende Pflanze, deren ganzer Habitus sofort auf eine Boraginee hinwies. Genauere Vergleichung hat ergeben, dass dieselbe zu *Anchusa officinalis* L.[1]) gehört.

Bis zum Blüthenstande war die Pflanze — abgesehen von einer gelblichen Färbung — normal entwickelt; die folgenden Theile dagegen waren an der ganzen Pflanze zum Theil in den Blattzustand zurückgekehrt. Die sonst bis zum Saum verwachsenen 5 Kelchblätter waren es hier nur am Grunde und an Gestalt und Grösse dem unter ihnen befindlichen Deckblatte ganz gleich. (Fig. 1. *a.*). Die Krone (*b*, Fig. 1, 2, 4, 5.) war normal becherförmig, (fast glockig), fünfzähnig, aber wieder gelblich-grün und behaart; ebenso wenig hatten die fünf behaarten, gelblichen Staubgefässe (Fig. 9, 10.) eine Verwandlung erlitten. Um so sonderbarer sahen die Fruchtblätter aus (*c* in Fig. 1-6 und 8.) Stets hatte der Stempel eine lanzettliche Gestalt; er bestand aus zwei, an den ganzen Rändern zusammengewachsenen, lanzettlichen, behaarten Blättern, und war demgemäss zweischneidig und ziemlich flach. Ich fand ihn ferner sowohl die Krone nicht oder wenig überragend (Fig. 4), als auch doppelt so lang als diese (Fig. 5) und in lezterem Falle hin und wieder auch in seine, bogig sich neigenden Blätter bis auf den Grund getrennt (Fig. 6).

Zwischen den Fruchtblättern standen 2 lineale behaarte Blättchen einander gegenüber, welche, an ihren Spitzen gegen einander rechtwinklig-gekrümmt (*d*, in Fig. 3, 7, 8), eine sehr kleine Knospe (*e*, in Fig. 8.) einhüllten; diese ist als eine Verlängerung des sonst abgeschlossenen centralen Vegetationspunktes der Blüthe in einen vegetativen Spross aufzufassen.

---

1) Bei dieser Gelegenheit halten wir es für nicht unpassend, einen höchst eigenthümlichen Namen, welchen Hr. W. Gallus für diese Pflanze ermittelte, mitzutheilen. Sie heisst in der Gegend von Küstrin Struhnjiern d. h. struppiger Georg.

Red.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Aus dem Ganzen ergiebt sich, dass die Kelch- und Fruchtblätter vollständig in den Blattzustand zurückgekehrt waren, während die sonst normale Krone nur durch ihre gelbgrüne Farbe und die Staubblätter durch ihre Behaarung eine geringe Verwandlung erlitten hatten.

(Wie Hr. Professor A. Braun mir schreibt sind ähnliche Fälle auch von *Symphytum* beobachtet und beweisen, dass die 4 Nüsschen der Boragineen von nur 2 Fruchtblättern gebildet sind, was Schleiden auch durch die Entwickelungsgeschichte nachgewiesen hat.)

Hinzenberg bei Riga den 19/31. August 1861.

Carl Lucas.

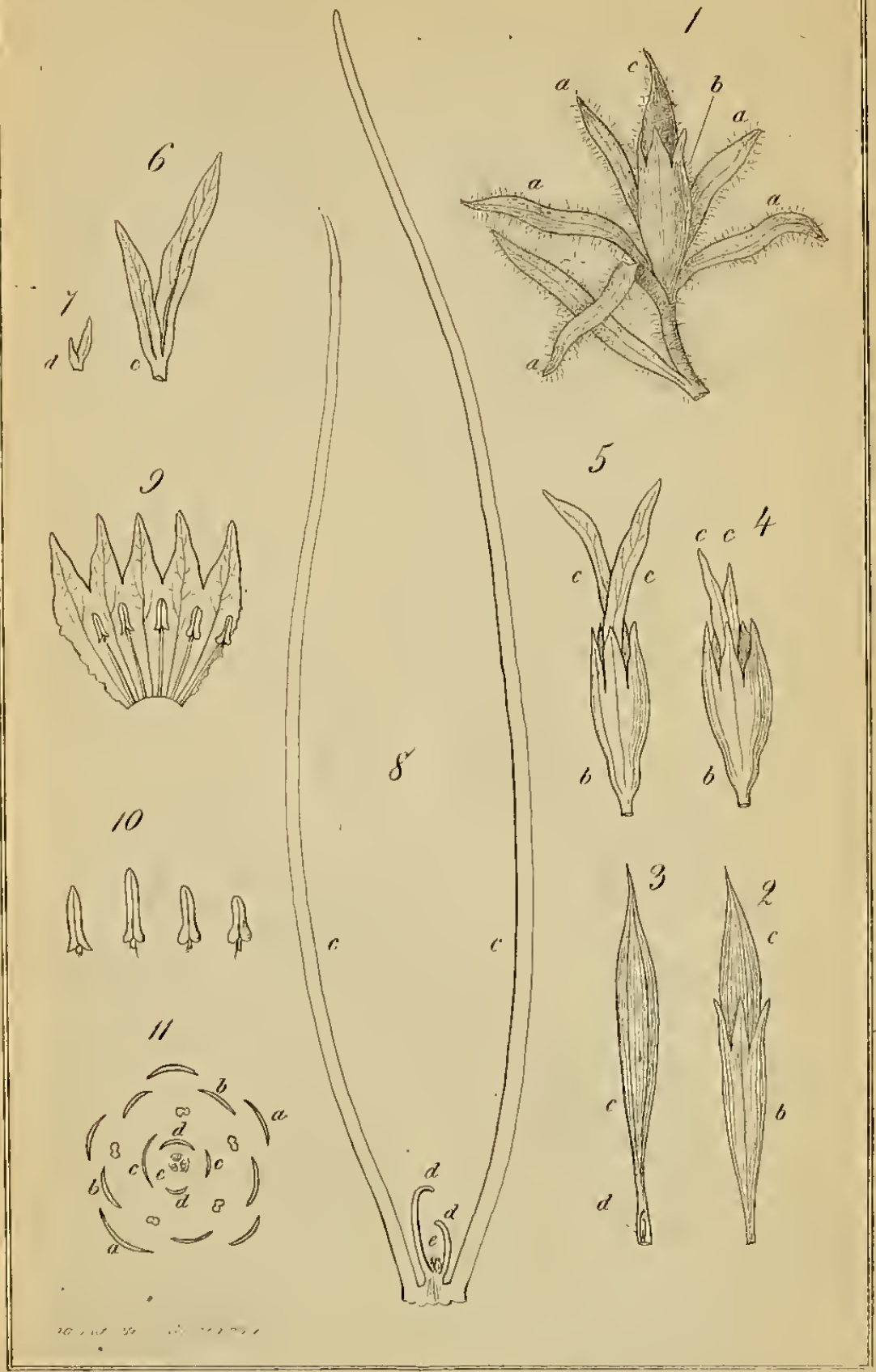
Erklärung der Abbildungen.

1. Eine ganze Blüthe, dem unteren Theil einer Wickel entnommen. 2. 4. 5. Blüthen, deren Kelch entfernt wurde. Bei 3 ist von der Blüthe 2 auch die Blumenkrone nebst der Staubblättern entfernt; die Fruchtblätter sind bis zur Spitze schlauchartig verwachsen; man sieht am Grunde die Blättchen *d.* durchschimmern; 4 und 5 gehören Blüthen aus dem obern Theile einer Wickel an. 6. Zwei völlig getrennte Fruchtblätter. 7. Die von ihnen eingeschlossenen 2 Blättchen. 8. Längsschnitt durch die Mitte der Fruchtblätter, die von ihnen eingeschlossenen Theile zeigend. 9. Die aufgeschnittene Blumenkrone von innen gesehn, die Staubblätter zeigend. 10. Verschiedene Formen der letzteren. 11. Grundriss einer Blüthe.

Fig. 8. und 10. sind vergrössert, die übrigen in natürlicher Grösse. In sämmtlichen bedeutet *a*, die Kelchblätter, *b*, die Blumenkrone, *c.* die Fruchtblätter, *d.* die von ihnen eingeschlossenen beiden Blättchen, *e.* die noch unentwickelten innerhalb derselben befindlichen Knospengebilde.

Vergrünungen von Anchusa officinalis L.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at



Verhandl. des bot. Vereins f. d. Prov. Brandbg. III. Heft. 1861. Tafel IV.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen des Botanischen Vereins Berlin Brandenburg

Jahr/Year: 1861-1862

Band/Volume: 3-4

Autor(en)/Author(s): Lucas Carl

Artikel/Article: Ein Beispiel von rückschreitender Metamorphose. 242-243